

SO

VIELSEITIG!

MUSIKTHEATERPÄDAGOGISCHE
ANGEBOTE DER
STAATSOPERETTE DRESDEN

SPIELZEIT 2017/18

SO! STAATSOPERETTE
DRESDEN
OPERETTE . MUSICAL . OPER



Sehr geehrte Pädagoginnen und Pädagogen,

wir sind angekommen: Ein gelungenes erstes Jahr in der neuen Spielstätte im Kraftwerk Mitte liegt hinter uns. Vielleicht konnten Sie sich bereits selbst vom Charme dieses Kulturdenkmals überzeugen. Das neue Haus bietet optimale Voraussetzungen, unserem Auftrag der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche erfolgreich nachzukommen. Hier eröffnen sich neue Spielräume, auch im Hinblick auf unsere musiktheaterpädagogischen Angebote.

So sind wir sehr erfreut darüber, dass wir Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern dank des neuen großen Ballettsaals einen Blick in den Ablauf eines klassischen Trainings ermöglichen können.

Neu im Angebot sind außerdem Führungen hinter die Kulissen des beeindruckenden Theater-Neubaus.

Nach dem großen Erfolg in der letzten Spielzeit freuen wir uns, Ihnen in diesem Schuljahr eine Lehrerfortbildung zu »Die Dreigroschenoper« anbieten zu können.

Im hinteren Teil dieses Heftes finden Sie alle Inszenierungen im Überblick, die wir während der Schulzeit für Sie spielen. Zu allen Aufführungen bieten wir Ihnen kostenfreie Workshops an, um Ihre Schülerinnen und Schüler auf den Besuch einer Vorstellung optimal vorzubereiten.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Stöbern in unseren musiktheaterpädagogischen Angeboten. Auf bald im Kraftwerk Mitte oder in der Schule!

Ihre
Uta Grabs
Musiktheaterpädagogin



VOR- UND / ODER NACHBEREITUNGSWORKSHOPS

Mal eben kurz ins Theater? So ganz ohne Vorbereitung kann das für eine Schulklasse zu einer herausfordernden Angelegenheit werden. Deshalb kommen wir zu Ihnen in die Schule mit einer fundierten Einführung, die Erkenntnisse zur Entstehungsgeschichte des Stücks und den jeweiligen Besonderheiten der aktuellen Inszenierung der Staatsoperette Dresden beinhaltet.

In spielpraktischen Übungen, mit dem genauen Blick auf die musikalischen Inhalte und bei der Einstudierung kleiner Szenen schlagen wir eine Brücke zur Erlebniswelt Ihrer Schülerinnen und Schüler. Wir erschaffen gemeinsam mit Ihnen einen kreativen Erlebnisraum, in dem wir Ihrer Klasse einen lebendigen Zugang zur Welt der Operette, des Musicals und der Oper eröffnen.

KÜNSTLER IM KLASSENZIMMER

Wie wird man Bühnendarsteller? Wann beginnen Berufsmusiker mit ihrer Ausbildung? Diese und andere Fragen können direkt vom Theater-Experten beantwortet werden.

In Vorbereitung eines Vorstellungsbesuches kommt unsere Musiktheaterpädagogin gemeinsam mit einem Solisten, einem Musiker, einem Dirigenten, einer Regieassistentin oder einem anderen Beteiligten der Inszenierung in Ihre Klasse. Die Künstlerbegegnung steht im Mittelpunkt des Formates, das durch Elemente der musiktheaterpädagogischen Spielpraxis erweitert wird.

In Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch sind diese beiden Angebote kostenfrei. Die Teilnehmerzahl sollte eine Klassenstärke nicht überschreiten.



FÜHRUNGEN

»Bisher sind wir Tretauto gefahren, jetzt fahren wir Mercedes!« Der mittlerweile geflügelte Ausspruch eines Bühnenmeisters macht neugierig auf einen Blick hinter die Kulissen des Operetten-Neubaus. In einem hochmodernen Theater, das zeitgenössische Architektur mit altem Industrie-Design vereint, erleben Sie und Ihre Klasse Musiktheater auf neue Weise.

In den verschiedenen Abteilungen, u.a. der Requisite und der Maske, erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblick in wichtige Theaterberufe, die sonst im Verborgenen bleiben und dennoch grundlegend dazu beitragen, Theater Wirklichkeit werden zu lassen. Sowohl das Zusammenspiel der Kolleginnen und Kollegen als auch die komplexen Arbeitsabläufe lassen staunen und erwecken genaueres Verstehen des Theateralltags.

Termine auf Anfrage.

Das Angebot ist kostenfrei und die Teilnehmerzahl sollte eine Klassenstärke nicht überschreiten.

Die Führungen finden ausschließlich wochentags statt und nicht in der Zeit vom 10. Juli bis 1. September 2017 bzw. vom 12. bis 21. Februar 2018.



PREMIERENKLASSEN

Welche Gedanken liegen einer Inszenierung zugrunde? Was hat das Regieteam inspiriert? Wie entstehen Kostüme und Bühnenbild? Wer einen unmittelbaren Einblick in den Entstehungsprozess einer Inszenierung sucht, hat hier die einmalige Gelegenheit, den Geheimnissen der Theaterarbeit auf die Spur zu kommen.

In Gesprächen mit dem Regisseur und den Darstellern ergeben sich neue Erkenntnisse, die wiederum in spielpraktischen Workshops Anwendung finden.

Bei mindestens drei Probenbesuchen erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in den künstlerischen Entwicklungsprozess.

Dieses Angebot eignet sich für höhere Klassenstufen, die sich Orientierung im Bereich der Theaterberufe wünschen und sich hier einmal ausprobieren wollen.

Zu folgenden Produktionen können Sie sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern als Premierenklasse bewerben:

»Zaun! – Das Nachbarschaftsmusical«

Projektzeitraum: September bis Oktober 2017

Näheres zum Inhalt auf Seite 18

»Die Dreigroschenoper«

Projektzeitraum: März bis April 2018

Näheres zum Inhalt auf Seite 20

Bewerbungsschluss für beide Premierenklassen-Projekte ist der 25. August 2017.

Das Angebot ist kostenfrei und die Teilnehmerzahl sollte eine Klassenstärke nicht überschreiten.



SCHÜLERWERKSTÄTTEN

Bei einem Besuch unserer Schülerwerkstätten laden wir Ihre Klasse ein, auf kreativem Wege die Musik, den Inhalt und die ästhetische Umsetzung ausgewählter aktueller Inszenierungen der Staatsoperette Dresden kennenzulernen. Szenisches Spiel, musikalisches Ausprobieren und Improvisation sind dabei ein Teil der musiktheaterpädagogischen Aufbereitung des jeweiligen Stücks.

Da die Schülerwerkstätten im Theater stattfinden, lernen die Schülerinnen und Schüler im Gespräch einzelne Theaterberufe kennen und entwickeln ein Verständnis dafür, wie diese zu einem Großen und Ganzen verschmelzen, das theatrale Prozesse erst möglich macht.

Die Schülerwerkstätten bieten eine fundierte Vorbereitung auf das Stück, das Sie sich gemeinsam mit Ihrer Klasse anschauen werden.

TERMINE FÜR GRUNDSCHULEN

Mo, 4. Dezember 2017 »Hänsel und Gretel«

Fr, 9. Februar 2018 »Das Märchen vom Zaren Saltan«

TERMINE FÜR WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Mo, 30. April 2018 »Die Dreigroschenoper«

Mi, 2. Mai 2018 »Die Dreigroschenoper«

Fr, 1. Juni 2018 »Die Dreigroschenoper«

In Verbindung mit einem Vorstellungsbuch ist die Teilnahme kostenfrei. Ohne Vorstellungsbuch kostet die Schülerwerkstatt 3 € pro Person.

Die Teilnehmerzahl sollte eine Klassenstärke nicht überschreiten.



ORCHESTER-PROBENBESUCH

Wer traut sich zu, einmal ein ganzes Orchester selbst zu dirigieren? Diese einmalige Gelegenheit erhalten Grundschülerinnen und -schüler, die dieses Angebot bei uns in Anspruch nehmen, am Ende der Probe.

Das ist aber nicht die einzige Besonderheit, die sie erwartet. Ihre Klasse sitzt direkt zwischen den Musikern und kann so den Klang und die Spielweise der Instrumente genau unter die Lupe nehmen. Wann kann man schon mal genau beobachten, wie ein Fagott gespielt wird? Hören und sehen, wie der Klang des Hornes mit der Hand geformt wird? Und wie streicht man eigentlich einen Kontrabass?

Gern beantworten die Musiker auch Fragen. Außerdem erhalten Ihre Schülerinnen und Schüler zu jeder Orchesterprobe eine Einführung und eine Nachbereitung.

MUSIKER BESUCHEN SCHULEN

Andere Kulturen kennenlernen, sich auf die Reise machen und dann wieder bei sich selbst ankommen – die Mitglieder des Streichtrios sowie des Holzbläser- und Blechbläserquintetts nehmen Ihre Schülerinnen und Schüler mit auf eine musikalische Reise. Dort erfahren sie Wissenswertes über Aufbau und Spielweise der jeweiligen Instrumente und steigen musikalisch mit ein.

Spielerisch und charmant begleiten die Musiker Ihre Klasse durch die Epochen der Musikgeschichte. Wer gut zuhört, hat gute Chancen auf einen Preis in unserem Musik-Quiz.

Beide Angebote sind kostenlos und richten sich an Grundschulklassen. Die Teilnehmerzahl sollte eine Klassenstärke nicht überschreiten.



BALLET-TRAININGSBESUCH

Assemblé, Grand jeté und Pas de deux – noch heute sind die meisten Begriffe der Ballettsprache französischen oder seltener italienischen Ursprungs, da die Geschichte des Balletts in Italien beginnt und dann auf Frankreich übergeht.

Was so elegant klingt, ist umso schöner anzuschauen. Wer kennt ihn nicht – den »Sterbenden Schwan«? Der künstlerische Bühnentanz erfordert jedoch an erster Stelle ein schweißtreibendes Training, denn anspruchsvolle und technisch schwierige Bewegungsabläufe müssen immer aufs Neue absolviert werden, um die Choreografien präzise umzusetzen.

Angeleitet durch die Trainingsleiterinnen und Trainingsleiter absolvieren die Tänzerinnen und Tänzer der Staatsoperette Dresden alltäglich eine Abfolge von Übungen, die ihren körperlichen, aber auch ihren künstlerischen Leistungsstand erhalten bzw. erweitern.

Wenn der Ballettsaal in dieser Spielzeit zum ersten Mal seine Pforten für Schulklassen öffnet, sind die Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, einmal einen Blick auf diesen täglichen Kraftakt zu werfen.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich vorwiegend an die Klassenstufen 3 bis 6. Die Teilnehmerzahl sollte eine Klassenstärke nicht überschreiten.

LEHRERFORTBILDUNG ZU »DIE DREIGROSCHENOPER«

Das »Theaterstück mit Musik« von Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik) ist mit Welthits wie »Die Moritat von Mackie Messer« eines der erfolgreichsten Theaterstücke aller Zeiten und Teil des Lehrplans an sächsischen Schulen.

Mit der politisch engagierten »Dreigroschenoper« arbeiten die Autoren an einer neuen Form des Musiktheaters (»Episches Theater«). Weill mischte in seiner Musik Elemente aus Jazz, Tango, Blues und Jahrmarktsmusik.

Unsere Lehrerfortbildung widmet sich der Vermittlung der Musik, der Geschichte und der aktuellen Inszenierung der Staatsoperette Dresden und bietet Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit, dieses Stück tiefgründig zu erarbeiten.

Mit spielpraktischen Übungen und musiktheaterpädagogischen Mitteln geben wir Ihnen Methoden an die Hand, mit denen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler für unsere Inszenierung »Die Dreigroschenoper« begeistern können.

Wir dürfen uns auf den 1. Kapellmeister Christian Garbosnik als Vermittler von musikalischen Einblicken freuen und ebenso über die Unterstützung eines Korrepetitors am Klavier.

TERMIN

Do, 11. Januar 2018 | 14.00 – 18.00 Uhr

Anmeldeschluss: 4. Januar 2018

Das Angebot ist kostenfrei.

MATERIALIEN FÜR DEN UNTERRICHT

Musiktheater leicht gemacht! Wenn Sie auf langwierige Recherchen gerne verzichten, aber dennoch eine unserer Produktionen fundiert vorbereiten möchten, wenden Sie sich einfach an die Musiktheaterpädagogik.

Zu allen aktuellen Inszenierungen versenden wir kostenfreie Materialmappen zur Entstehungsgeschichte, zum Komponisten und zur Aufführungspraxis des jeweiligen Stücks. Neben wichtigen Fakten gibt es spielpraktische Tipps, die Ihren Unterricht beleben und die Theaterlust bei Ihren Schülerinnen und Schülern wecken.

OPERETTENBOTSCHAFTER

Wenn Ihr Herz für das Musiktheater schlägt und Sie nicht nur Ihrer Klasse, sondern auch Ihren Kolleginnen und Kollegen die wunderbare Welt der Operette, des Musicals und der Oper nahebringen möchten – werden Sie doch Operettenbotschafter!

Beim kostenlosen Besuch einer Generalprobe können Sie sich einen Eindruck verschaffen, ob ein Stück für Ihre Schülerinnen und Schüler geeignet ist und Ihre Erfahrungen auch in Ihr Lehrerkollegium weitertragen. Gerne versorgen wir Sie mit aktuellen Informationen zu unseren musiktheaterpädagogischen Angeboten.

Beim Lehrertreff, der viermal in der Spielzeit stattfindet, erhalten Sie Gelegenheit, sich mit anderen Operettenbotschaftern auszutauschen und eigene Projektideen zu finden.

Das Angebot ist kostenfrei.

ALLE INSZENIERUNGEN IM ÜBERBLICK

MIT DEN TERMINEN WÄHREND
DER SCHULZEIT





ab 9. Klasse

Uraufführung

ZZAUN! – DAS NACHBARSCHAFTSMUSICAL

Buch von Tilmann von Blomberg

Musik und Songtexte von Alexander Kuchinka

Horst hat eine Zaunspitze abgebrochen. Das wäre für seinen Nachbarn Roland an sich kein Problem, hätte sich nicht ausgerechnet heute seine Schwiegermutter zum Besuch angemeldet.

»Zzaun!« befasst sich auf satirische Art und Weise mit dem weitverbreiteten Irrglauben, die Menschheit könnte in Harmonie miteinander leben. Das frische und moderne Musical erhielt bereits im Oktober 2015 bei »Creators«, dem ersten Wettbewerb für neue deutschsprachige Musicals, den ersten Preis.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Do, 26. Oktober (Voraufführung) | Fr, 27. Oktober (Voraufführung) |
Do, 23. November | Fr, 24. November | Di, 9. Januar | Mi, 10. Januar |
Do, 24. Mai | Fr, 25. Mai



ab 7. Klasse

FRAU LUNA

Operette von Heinz Bolten-Baeckers

Musik von Paul Lincke

Die Berliner Luft scheint es ganz besonders in sich zu haben. Ihr Duft versetzt den Mechaniker Fritz Steppke, der mit dem Bau einer Rakete beschäftigt ist, direkt auf den Mond. Dort wird der Erdling von Frau Luna amourös verwickelt und gelangt doch mit Hilfe seiner Freunde ins geliebte Berlin zurück.

Diese typische Form der Berliner Ausstattungsoperette bietet Witz, Ironie, eine Prise Exotik, komische Charaktere und eine Vielzahl an Schlagern – alles, was das Herz begehrt.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Di, 30. Januar | Mi, 7. März | Do, 8. März | Di, 20. März |
Mi, 23. Mai | Di, 29. Mai



ab 9. Klasse

DIE DREIGROSCHENOPER

Ein Stück mit Musik in einem Vorspiel und acht Bildern von Bertolt Brecht I nach John Gays »The Beggar's Opera« übersetzt aus dem Englischen von Elisabeth Hauptmann
Musik von Kurt Weill

Während Peachum auf skrupellose Weise sein Geld mit dem Elend der Ärmsten verdient, pflegt Macheath einen fast schon altmodischen Mix aus Raub und Mord. Der Konflikt zwischen beiden Konkurrenten eskaliert, als der eine unfreiwillig der Schwiegervater des anderen wird.

Bertolt Brechts »Die Dreigroschenoper« gehört zu den meistgespielten Theaterstücken des 20. Jahrhunderts. Neben bekannten Songs wie die »Moritat von Mackie Messer« begeistert der Stilmix aus Modetänzen der 1920er Jahre.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Fr, 27. April (Voraufführung) | Mi, 2. Mai | Do, 31. Mai | Fr, 1. Juni



ab 3. Klasse

HÄNSEL UND GRETEL

Märchenoper von Adelheid Wette
Musik von Engelbert Humperdinck

Nachdem Hänsel und Gretel beim Spielen ein Topf mit Milch zerbricht, werden die beiden von ihrer Mutter in den Wald geschickt, um Beeren für das Abendessen zu sammeln. Dort verlaufen sie sich und geraten in die Fänge der bösen Knusperhexe.

Eine Oper ganz für die Familie: 1890 bittet Adelheid Wette ihren Bruder darum, einige Kinderlieder für ein Märchenspiel zu vertonen, das von ihren Kindern im Familienkreis aufgeführt werden soll. Die Lieder fanden so großen Anklang, dass Humperdinck beschloss, aus dem Märchenstoff eine Oper zu komponieren, die seither Jung und Alt verzaubert.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Di, 5. Dezember, 11:00 Uhr (Schulkonzert) | Fr, 8. Dezember | Di, 12. Dezember | Di, 19. Dezember | Fr, 22. Dezember



ab 7. Klasse

THE BLACK RIDER THE CASTING OF THE MAGIC BULLETS

von William S. Burroughs, Tom Waits und Robert Wilson | Deutsch
von Wolfgang Wiens | Musik und Gesangstexte von Tom Waits
Regie und Stage Design der Originalproduktion von Robert Wilson
Original Orchestration von Tom Waits und Greg Cohen | Buch von
William S. Burroughs | Dramaturgie von Wolfgang Wiens

Seelenheil gegen Volltreffer: Wilhelm lässt sich mit dem Teufel
ein! Um sein Käthchen heiraten zu dürfen, muss er ihrem Vater
Bertram beweisen, dass er ein »echter Kerl« ist.

Die beiden Nachbartheater Staatsoperette Dresden und tjg. theater
junge generation vereinen in dieser Inszenierung ihre besonderen
Kompetenzen: Musical und Theater für ein junges Publikum treffen
aufeinander, Sängerinnen und Sänger sowie Schauspielerinnen
und Schauspieler stehen gemeinsam auf der Bühne.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)
Do, 22. März | Fr, 23. März



ab 8. Klasse

DIE LUSTIGE WITWE

Operette von Victor Léon und Leo Stein
Musik von Franz Lehár

Der drohende Staatsbankrott Pontevedros muss verhindert
werden! Die einzige Hoffnung des kleinen Landes ist die
steinreiche Witwe Hanna Glawari, die gerade in Paris weilt.
Sogleich wird ein Mitgiftjäger angesetzt, der aber sein Herz
längst schon an die Dame verloren hat...

Galopp, Walzer, Polka, aber auch Kolo und Cake Walk: Mit
dieser neuen Spezies der Tanzoperette begründete Franz Lehár
seinen Weltruhm. 1905 uraufgeführt, ist »Die lustige Witwe« bis
heute eines der populärsten Werke des Genres.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)
Mi, 8. November | Do, 9. November |
Mi, 6. Dezember | Do, 7. Dezember



ab 9. Klasse

CANDIDE

Operette von Hugh Wheeler | Gesangstexte von Richard Wilbur, Stephen Sondheim, John Latouche, Lillian Heilman, Dorothy Parker und Leonard Bernstein | Musik von Leonard Bernstein

Candide lebt als unehelicher Vetter eines Barons auf einem Schloss. Dort wird ihm beigebracht, dass die Welt, in der wir leben, die beste aller nur denkbaren Welten sei. Doch Candide muss schon bald erfahren, dass die Wirklichkeit ganz anders aussieht.

Leonard Bernsteins »Candide« basiert auf Voltaires gleichnamigem Roman und lädt zu einer aberwitzigen Weltreise ein. Dabei verbindet Bernstein Elemente der Revue, der Oper, des Musicals und der Operette zu einer neuen Form des amerikanischen Musiktheaters.

VORSTELLUNG (Beginn 19:30 Uhr)

Di, 6. März



ab 8. Klasse

ORPHEUS IN DER UNTERWELT

Operette von Hector Crémieux und Ludovic Halévy
Musik von Jacques Offenbach

Schon lange kriselt es in der Ehe von Orpheus und Eurydike. Als sich einer ihrer Liebhaber als Höllengott Pluto entpuppt und sie in sein Reich entführt, löst das bei Orpheus einen Freudentaumel aus. Aber die Öffentliche Meinung zwingt ihn, den äußeren Schein zu wahren.

Die gesellschaftliche Brisanz der 1858 uraufgeführten Operette verstanden auch die Spitzen des Zweiten Kaiserreiches. Zumindest Kaiser Napoleon III. nahm Offenbach die Anspielungen nicht übel. Heute ist »Orpheus in der Unterwelt« ein Klassiker des Operetten-Repertoires. Nicht zuletzt durch den feurig-überschwänglichen Höllen-Can-Can.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Di, 19. September | Mi, 20. September | Fr, 10. November



ab 7. Klasse

WONDERFUL TOWN

Musical von Leonard Bernstein | Buch von Joseph Fields und Jerome Chodorov nach ihrer Komödie » My Sister Eileen« sowie den Kurzgeschichten von Ruth McKenney
Liedtexte von Betty Comden und Adolph Green
Deutsch von Roman Hinze

Zwei Mädchen vom Land suchen im New York der 1930er Jahre das große Glück. Ruth will Schriftstellerin werden, ihre Schwester Eileen unbedingt auf die Bühne.

Leonard Bernsteins Hommage an die Stadt New York besticht durch einen lebensfrohen Mix aus Swing, Jazz und irischem Folk sowie den Rhythmen Lateinamerikas.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Mi, 13. September | Do, 14. September | Fr, 15. September |
Mi, 13. Dezember | Do, 14. Dezember | Mi, 31. Januar |
Do, 1. Februar | Mi, 21. März | Do, 22. März | Fr, 23. März |
Do, 12. April | Fr, 13. April



ab 8. Klasse

DIE HOCHZEIT DES FIGARO

Komische Oper von Lorenzo Da Ponte
Musik von Wolfgang Amadeus Mozart | in deutscher Sprache

Graf Almaviva stellt Susanna nach, Susanna liebt den Kammerdiener Figaro, der wiederum nach einem Heiratsversprechen von der viel älteren Marcellina beansprucht wird. Und der pubertierende Cherubino macht eine glückliche Lösung der Geschichte nicht gerade einfacher.

Mozarts Liebes-Verwirrspiel mit italienischem Flair: wer liebt wen, ist hier die große Frage. Die Staatsoperette Dresden präsentiert die Oper ganz bewusst in deutscher Sprache, damit sich die Schüler noch intensiver in die Gefühlswelt der Figuren hineinendenken können.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 18:00 Uhr)

Di, 14. November | Do, 11. Januar | Fr, 12. Januar | Fr, 2. Februar |
Mi, 14. März | Fr, 16. März | Di, 15. Mai | Mi, 16. Mai



ab 7. Klasse

IM WEISSEN RÖSSL

Singspiel von Hans Müller und Erik Charell
Musik von Ralph Benatzky

Urlaubsidylle mit urkomischen Zwischenfällen am Wolfgangsee. Freuen Sie sich auf Zahlkellner Leopold, der unglücklich in seine Rössl-Wirtin verliebt ist und sie am Ende, trotz scheinbar mächtiger Tenorkonkurrenz, für sich gewinnen kann.

Eine hinreißende Revueoperette mit spritziger Situationskomik, die sich mit grandiosen Tanzszenen, jazzig-frecher Musik und Evergreens als Erstkontakt für Schüler mit dem Genre besonders eignet.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Fr, 3. November | Mi, 15. November | Di, 21. November |
Mi, 20. Dezember | Do, 21. Dezember



ab 9. Klasse

LA CAGE AUX FOLLES

Musik und Gesangstexte von Jerry Herman
Buch von Harvey Fierstein | Nach dem Stück »La Cage aux Folles«
von Jean Poiret | Deutsch von Erika Gesell und Christian Severin

Wer als Jugendlicher das erste Mal seinen Partner den Eltern vorstellt, ahnt es – es prallen hin und wieder Welten aufeinander. Die Beziehung von Georges, dem Besitzer des erfolgreichen Travestie-Clubs »La Cage aux Folles« und seinem Lebensgefährten Albin, der als mondäner Showstar »Zaza« allabendlich auf der Bühne steht, wird bei einer solchen Gelegenheit auf eine harte Probe gestellt.

»La Cage aux Folles« gehört zu den bekanntesten Musicals der Welt. Neben den großen Revue-Bildern, rasanten Szenen und Travestie enthält es auch berührende Momente voller Tragik und den Appell an Toleranz und Verständnis.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

Mi, 9. Mai | Di, 5. Juni | Mi, 6. Juni | Do, 7. Juni | Fr, 8. Juni



ab 4. Klasse

DAS MÄRCHEN VOM ZAREN SALTAN

Oper von Wladimir Bjelskij nach dem gleichnamigen Märchen von A. Puschkin | Musik von Nikolaj Rimskij-Korsakow

Zar Saltan wählt aus drei Schwestern die junge Militrissa zur Gemahlin aus, da sie ihm einen Heldensohn gebären will. Als dieser Sohn in Abwesenheit des Vaters zur Welt kommt, schmieden die beiden verschmähten Schwestern Militrissas einen hinterhältigen Plan...

Puschkins Versballade mit ihren wundersamen Fabelwesen inspirierte den Komponisten Nikolaj Rimskij-Korsakow zu einer fantasievollen Partitur mit exotischen Klangfarben. Ein zauberhaft inszeniertes Opernmärchen mit russischer Seele und dem berühmten Hummelflug.

VORSTELLUNGEN (Beginn jeweils 19:30 Uhr)
Fr, 15. Dezember | Do, 8. Februar | Fr, 9. Februar



ab 8. Klasse

DIE FLEDERMAUS

Operette von Karl Haffner und Richard Genée
Musik von Johann Strauss

Gabriel von Eisenstein hat einen Beamten beleidigt und soll dafür eine acht tägige Arreststrafe verbüßen. Doch anstatt geradewegs ins Gefängnis zu gehen, zieht es ihn auf das Fest des dekadenten russischen Prinzen Orlofsky. Es folgt eine rauschende Ballnacht mit Überraschungen und tollen Verwechslungen.

Zu Recht gilt »Die Fledermaus« als Königin der Operette, an der sich Stücke der heiteren Muse bis heute messen lassen müssen. Das dritte Bühnenwerk von Johann Strauss wurde 1874 in Wien uraufgeführt. Der Walzerkönig und Großmeister der Operette präsentiert eine Partitur, voll mit melodischem Einfallsreichtum. Wiener Schwung und französischer Charme – eine äußerst gelungene Melange.

VORSTELLUNG (Beginn 19:30 Uhr)
Fr, 4. Mai



PREISINFORMATION

Kinder sowie Schülerinnen und Schüler bis 18 Jahre bekommen in den Preisgruppen 2 bis 5 Eintrittskarten für 7 €.

In der Preisgruppe 1 erhalten sie 20 % Ermäßigung.

Schulklassen erhalten je 10 Schülerinnen und Schüler eine Begleitkarte zu 7 €.

Karten für das am 5. Dezember um 11 Uhr stattfindende Schulkonzert (»Hänsel und Gretel«) können Sie per E-Mail über DresdnerSchulkonzerte@HSKD.de oder telefonisch unter 0351 8282630 bestellen.

KONTAKT

Wenn Sie Fragen haben oder sich ein Angebot sichern wollen, erreichen Sie unsere Musiktheaterpädagogin Uta Grabs unter folgenden Kontaktdaten:

Uta Grabs
Musiktheaterpädagogin

Staatsoperette Dresden
Kraftwerk Mitte 1 | 01067 Dresden
T 0351 32042-508 | F 0351 32042-139
u.grabs@staatsoperette.de
www.staatsoperette.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von der Staatsoperette Dresden

Spielzeit 2016/17

Intendant Wolfgang Schaller

Redaktion: Uta Grabs

Foto- und Bildnachweise: Kai-Uwe Schulte-Bunert | Stephan Floß | Klaus Gigga |

Kathy Voßwinkel | Marlies Kross | Fotolia: artus, Shutterstock: Maden, Rachata

Teyparsit, fotocraft, MeePoohyaPhoto | Fotolia: Alexander, nj_musik, Michael

Burrell | Ö Grafik | TJG

Satz: Anna-Maria Mühlau

Druck: Saxoprint GmbH

SO VIELSEITIG!

www.staatsoperette.de

Musiktheater der
Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Dresdner

